

Sehr geehrte Damen und Herren,

„Lernen vor Ort“ im Kyffhäuserkreis - das ist Motto und Auftrag zugleich für die Arbeit des 7-köpfigen Projektteams in den kommenden Jahren. Das lebensbegleitende Lernen steht im Fokus unserer Arbeit. Menschen von jung bis alt im Kyffhäuserkreis sollen von unseren und den Ideen und Konzepten unserer Partner profitieren.

Bildung ist ein lebensumspannender Prozess, der die Entfaltung der Persönlichkeit fördert und zugleich ein essentieller Beitrag zur nachhaltigen Stärkung einer Region ist.

Das Projekt orientiert sich in seinem Aufbau an den Bildungsphasen des Menschen, beginnend mit der frühkindlichen Bildung über die schulische und die Weiterbildung bis hin zu bildungsrelevanten Aspekten in der nachberuflichen Phase. Stichworte wie informelles Lernen, Stärkung von Demokratieverständnis, Ehrenamt, Kultur u.v.m. fließen in die Gestaltung einer ganzheitlichen Bildungslandschaft im Kyffhäuserkreis ein.

Das Lernen vor Ort- Team möchte Sie zu unserer 1. Regionalen Bildungskonferenz mit dem Schwerpunktthema *Frühkindliche Bildung sowie Bildungsangebote für Kinder bis zum Grundschulalter* herzlich einladen. Kommen Sie mit uns und anderen Konferenzteilnehmer/innen ins Gespräch, tauschen Sie sich aus und entwickeln Sie neue Denkanstöße und zukunftsweisende Impulse für die künftige Bildungsarbeit in Landkreis.

Wir würden uns sehr freuen, Sie zu unserer Veranstaltung begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Andreas Räuber
Projektleiter „Lernen vor Ort“ im Kyffhäuserkreis

Was erwartet Sie zur 1. Bildungskonferenz im Kyffhäuserkreis



ab 8.00 Uhr	Empfang/ Anmeldung
9.00 Uhr	Musikalische Einleitung durch die Kinder des Projektes „Auftakt“ der GS Franzberg Sondershausen
9.10 Uhr	Grußworte
9.45 Uhr	Prof. Dr. Roland Merten „Bildungspolitische Schwerpunkte des Thüringer Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur“
10.15 Uhr	Musikalischer Beitrag
10.30 Uhr	Prof. Dr. Armin Sohns „Bildung und Erziehung von Kindern im Vorschulalter“
11.15 Uhr	Pause
11.30 Uhr	Dr. Simone Börner „Umsetzungsmöglichkeiten des Thüringer Bildungsplans am Beispiel pädagogischer Beobachtungen und Planung von Bildungsprozessen“
12.15 Uhr	Mittagspause
13.15 Uhr	Workshop Block I
14.25 Uhr	Workshop Block II
15.30 Uhr	Auswertung im Plenum und Abschluss der Veranstaltung

Bitte wählen Sie bei der Anmeldung **zwei** Workshops aus, an denen Sie gern teilnehmen möchten.



Workshop 1:

„Buch-, Erzähl-, Reim- und Schriffterfahrungen ermöglichen – Unterstützung am Übergang zwischen Kindergarten und Grundschule“

Dr. Simone Börner (Humboldt Universität Berlin),
Thomas Buchholz (Friedrich Schiller Universität Jena)

Workshop 2:

„Kleine Forscher - naturwissenschaftliche und technische Bildung in Kita und Grundschule (Haus der kleinen Forscher)“

Katrin Liebscher, Dana Bernikas (Stiftung Bildung für Thüringen Erfurt)

Hinweis: Dieser Workshop besteht aus 2 Workshop-Teilen. Wenn Sie sich für diesen Workshop interessieren, kreuzen Sie bitte keinen Weiteren an.

Workshop 3:

„PEKiP® - Prager Eltern Kind Programm - Zeit für Spiel und Spaß mit meinem Baby“

Ines Bode (Familienzentrum Nordhausen)

Workshop 4:

„Frühkindliche musikalische Bildung im Kyffhäuserkreis“

Matthias Deichstetter (Carl Schroeder Konservatorium, Sondershausen)

Workshop 5:

„Ganztätig lernen und Ganztagschulentwicklung in Thüringen“

Wolfgang Koß (Serviceagentur „Ganztätig Lernen“, Jena)

Workshop 6:

„Stein-Projekt - mit Grundschüler/innen die Bildungsbereiche des Thüringer Bildungsplans praktisch erleben“

Angela Wittke (Hortkoordinatorin Kyffhäuserkreis)

Workshop 7:

„Der Lotusplan - ein praktisches Planungsinstrument zur Vermittlung der wesentlichen Inhalte des Thüringer Bildungsplans“

Sara Müller (Hortkoordinatorin Kyffhäuserkreis)